



Initiative: Mit Bäuerinnen wertvolle Lebensmittel erleben

Die Pädagogische Abteilung führt in Zusammenarbeit mit der Südtiroler Bäuerinnenorganisation bereits seit neun Jahren die Initiative „Mit Bäuerinnen wertvolle Lebensmittel erleben“ durch.

🎯 Ziele:

- Einen gesunden Ernährungs- und Lebensstil fördern
- Respektvollen Umgang mit natürlichen Lebensmitteln entwickeln
- Umweltbewusstsein (Regionalität, Saisonalität) fördern
- Soziale Kompetenzen festigen

👥 Zielgruppe:

- Grundschulen ab der 3. Klasse, vorrangig Schulen in Städten und Dörfern über 2.000 Einwohner/innen

✓ Kosten und Voraussetzungen:

- Die Bäuerinnenhonorare trägt die Pädagogische Abteilung/Beschaffungsamt. **Die Kosten für Lebensmittel und Material (ca. 15,00 € pro Kind) übernimmt die Schule. Eine voll ausgestattete Küche mit einem funktionstüchtigen Backrohr ist erforderlich.**

🕒 Zeitrahmen und Ablauf der Initiative:

- 20 Stunden
- Wahlmodul: Besuch eines „Schule am Bauernhof“-Betriebes

Allgemeines Informationstreffen (online)	1 Stunde
Einführungstreffen mit Lehrpersonen	1 Stunde
Elternnachmittag/Elternabend	1,5 Stunden
Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern	12 Stunden
Abschlussfest	4 Stunden
Reflexion der Initiative	0,5 Stunden
Wahlmodul (wird nicht in diesem Rahmen finanziert)	
Besuch eines zertifizierten „Schule am Bauernhof“-Betriebes	1 Vormittag

1. Allgemeines Informationstreffen (online)

Die Beraterinnen der Gesundheitsförderung stellen die Initiative vor, Organisatorisches wird geklärt.

2. Einführungstreffen mit den Lehrpersonen:

Die Bäuerin plant mit den Lehrpersonen den Ablauf der Initiative, Themen werden festgelegt, Räumlichkeiten besichtigt.

3. Elternnachmittag/Elternabend:

Die Initiative wird den Eltern vorgestellt.

4. Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern

An drei Vormittagen/Nachmittagen arbeitet die Bäuerin mit den Schülerinnen und Schülern zu folgenden Themen: Getreide, Kräuter und Gewürze, Gemüse, Obst, Eier und Milchprodukte. Die Schülerinnen und Schüler können dabei die Speisen selbst herstellen und verkosten (z.B. Brot, Pizza, Aufstriche, Säfte etc.). Sie sammeln die Rezepte in einem selbst gestalteten Rezeptheft. Die Auswahl der Themen legt jede Schule individuell fest.

5. Abschlussfest:

Den Abschluss bildet ein kleines Fest mit einem Buffet der Gerichte, welche die Schülerinnen und Schüler im Laufe der Initiative kennen gelernt haben. Auch die Eltern werden dazu eingeladen.

Die Lehrpersonen begleiten und unterstützen den gesamten Arbeitsprozess.

6. Reflexion der Initiative

Die Initiative wird mittels einer Online-Umfrage und einem Reflexionsgespräch evaluiert.

Kontakte:

Pädagogische Abteilung
Koordinatorin Dorothea Staffler
Tel. 0473 252 248
Dorothea.Staffler@schule.suedtirol.it

Südtiroler Bäuerinnenorganisation
Landesbüro
Tel. 0471 999 460
info@baeuerinnen.it / www.baeuerinnen.it